

**2. Tagung der Föderationssynode
der Föderation Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland
vom 17. bis 19.11.2005 in Gera**

DS 7/3

Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Föderation

Entlastung der von der ELKTh gelegten und vom Rechnungsamt der Kirchenprovinz Sachsen abgenommenen Rechnung des Kooperationsrates für das Haushaltsjahr 2004

Der Rechnungsprüfungsausschuss kam zu seiner 1. Sitzung am 12. 11. 2005 in Magdeburg zusammen. Anwesend waren die Mitglieder: Herr E. Hannen, Oschersleben, Herr M. Ostheeren, Querfurt, Frau S. Opitz, Zallmsdorf, Herr D. Fischer, Dreitzsch, Herr K. Pfifferling, Meiningen, vom Rechnungsprüfungsamt Herr H. Fuhrland, Herr M. Zapf, Frau B. Leykum, vom Kirchenamt Frau Dr. A. Kositzki, Herr T. Bolduan

Der Rechnungsprüfungsausschuss war beschlussfähig.

Der Rechnungsprüfungsausschuss stellte auf seiner 1. Sitzung fest:
Zur Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschuss wurde Frau Sabine Opitz gewählt.
Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Herr Dieter Fischer gewählt.

Zur Prüfung standen die Jahresrechnung 2004 für den Kooperationsrat vom 3.5.2005, Buchungsbelege zum Sachbuch 06 – Kooperationshaushalt 2004, der Prüfbericht des Rechnungsamtes der KPS vom 10.10.2005 und eine Stellungnahme des Finanzdezernates des Kirchenamtes der EKM vom 18.10.2005 zur Verfügung.

Die Jahresrechnung 2004 schloss in Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 450.151,42 € ab.

Der Ausschuss stellt nach Abschluss seiner Beratungen fest, dass der Prüfbericht des Rechnungsamtes vom 10.10.2005 und die Stellungnahme des Kirchenamtes hierzu anerkannt werden.

Folgende Anmerkungen:

Im Bereich der Männerarbeit wurde eine Sachkostensparnis zu 70% an den Fonds des Sonderhaushaltes der Ev. Männerarbeit zugeführt. Damit wurde bereits die erst ab 01.01.2006 gültige Budgetierungsrichtlinie zur Anwendung gebracht und steht nicht im Einklang mit den Synodalenbeschlüssen.

Bezüglich der Prüfung der Jahresrechnung 2004 des Schulwerkes spricht der Ausschuss die Bitte an das Rechnungsprüfungsamt der ELKTh für eine zeitnahe umfassende Prüfung aus. Bis zur Frühjahrssynode der ELKTh ist ein entsprechender Bericht vorzulegen, um eine Analyse und entsprechende weiterführende Schlussfolgerungen in diesem Bereich ziehen zu können.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt der Föderationssynode vor, dem Kooperationsrat und der buchführenden Stelle für die Rechnung des Haushaltsjahres 2004 Entlastung zu erteilen.